



Hamburg, den 28. Oktober 2022 / IrF

Öffentlicher Teil der NIEDERSCHRIFT

der 33. Sitzung des Fachbereichsrats PHYSIK (FBR)
am Mittwoch, dem 26. Oktober 2022 von 12:00-14:07 Uhr
ZOOM Videokonferenz

Einstimmig beschlossen auf der 34. FBR-Sitzung am 07. Dezember 2022

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Formalia

- a) Bericht der Fachbereichsleitung und Fragen an die Fachbereichsleitung (Vorlagen FBR 33-V1, FBR 33-V2, FBR 33-V3)
- b) Festsetzung der Tagesordnung
- c) Genehmigung bzw. zustimmenden Kenntnisnahme der Niederschrift der 32. FBR-Sitzung vom 14. September 2022 (Vorlage FBR 33-V4)

3. Wahl des Fachbereichsleiters und seiner Stellvertretung

4. Wahl des Beauftragten für Angelegenheiten von Studium und Lehre (BASTL) und seiner Stellvertretung

5. Haushalts- und Stellenangelegenheiten

- a) ./.

6. Angelegenheiten von Studium und Lehre

- a) Bericht des Beauftragten für Angelegenheiten von Studium & Lehre (BASTL)
 - WiSe 2022/2023: Studienanfängerzahlen (Vorlage FBR 33-V5)
 - WiSe 2022/2023: Semester-/Vorlesungsstart

7. Allgemeine Angelegenheiten

- a) Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften – hier: Berichte

- b) SCHB – Science City Hamburg Bahrenfeld – hier: Sachstandsbericht

8. Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

- a) Laufende Berufungsverfahren – hier: Sachstandsbericht (Vorlage FBR 33-V6)
b) SoSe 2023: Anträge auf Gewährung eines Forschungssemesters

9. Prüfungsangelegenheiten (nicht öffentlich)

- a) Antrag auf Einleitung eines Verfahrens gemäß § 17 Absatz 1 HmbHG
Akademische Bezeichnung „Professorin“ oder „Professor“
(Vorlagen FBR 33-V7a und FBR 33-V7b)
b) Durchführung der Zwischenevaluationen und Tenure-Evaluationen für Juniorprofessuren
hier: Vorschlag für die Zusammensetzung des Evaluierungsausschusses
gemäß § 2 Absatz 1 der Satzung (Vorlage FBR 33-V16)

10. Wahlen und Nachwahlen

- a) Prüfungsausschüsse: Physik, Nanowissenschaften, LA (Vorlage FBR 33-V8)
b) Fach-Promotionsausschuss PHYSIK (Vorlage FBR 33-V9)
c) Habilitations-Prüfungsausschuss (Vorlage FBR 33-V10)
d) Qualitätszirkel (QZ) (Vorlage FBR 33-V11)
e) Widerspruchsausschüsse (Vorlage FBR 33-V12)
f) Sonstige Ausschüsse & Kommissionen (Vorlage FBR 33-V13)
g) Ansprechpartner & Beauftragte des Fachbereichs Physik (Vorlage FBR 33-V14)
h) Gleichstellungsbeauftragte des Fachbereichs Physik (Vorlage FBR 33-V15)

Hinweis:

Gemäß dem neuen HmbHG unterliegen alle Ausschüsse & Kommissionen der Frauenquote von 40%.

§ 96 Verfahrensgrundsätze HmbHG:

„In einem Selbstverwaltungsgremium soll jedes Geschlecht mit einem Anteil von mindestens 40 vom Hundert der Mitglieder vertreten sein, in Gremien mit drei Mitgliedern soll jedes Geschlecht mit mindestens einem Mitglied vertreten sein. In die die Wahl regelnden Vorschriften sind Regelungen aufzunehmen, die dies im weitest möglichen Umfange sicherstellen.“

11. Verschiedenes

- a) FBR PHYSIK-Sitzungstermine im Wintersemester WiSe 2022/2023:

07. Dezember 2022

Anwesend:

Hochschullehrer/innen:

FB-Leitung: Günter H. W. Sigl
IEP: Markus Drescher
ILP: Henning Moritz
INF: Dorota Koziej – bis 13:00 Uhr und zurück ab 13:59 Uhr
I.ITP: Tim O. Wehling
II.ITP: Gleb E. Arutyunov
StWB: Robi S. Banerjee

<u>Akademisches Personal:</u>	Theresa M. Stauer (+ Stellv. Maria V. Garzelli) Alexander Chudnovskiy (+ Stellv. Rainer Wichmann)
<u>TBVP:</u>	Rainer Peter Feller Sonja Hesselmann (+ Stellv. Nathali Jonas)
<u>Studierende:</u>	Giulia Schmidt (+ Stellv. K. Peter Blum) Jannik Laudel (+ Stellv. Agata Koczwarra)
<u>Gleichstellungsbeauftragte:</u>	Daniela Pfannkuche
<u>Gäste:</u>	Erika Garutti (Cluster QU) – bis 13:55 Uhr
<u>Protokoll:</u>	Irmgard Flick (FBM)
<u>Entschuldigt:</u>	Professoren: Wolfgang J. Parak (INF), Arwen R. Pearson (INF) Akad. Personal: ./. TVP: Sylke Strien Studierende: ./. FB-Leitungsteam: Jochen Liske, Wolfgang Hillert Cluster: ./.

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Leiter des Fachbereichs Physik und zugleich Vorsitzender des Fachbereichsrats PHYSIK, Herr Prof. Dr. Günter H. W. Sigl, begrüßt die anwesenden Mitglieder zur 33. FBR-Sitzung. Die Sitzung findet als ZOOM-Videokonferenz statt.

Herr Günter Sigl **stellt die Beschlussfähigkeit des Fachbereichsrats PHYSIK (FBR) fest.**

2. Formalia

a) Bericht der Fachbereichsleitung und Fragen an die Fachbereichsleitung

Die Fachbereichsreferentin verweist auf die mit der Einladung versandten Vorlagen

- FBR 33-V1 'Zusammensetzung des Fachbereichsrats PHYSIK (FBR)'
- FBR 33-V2 'Satzung der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften der Universität Hamburg'
- FBR 33-V3 'Geschäftsordnung des Fachbereichsrats des Fachbereichs PHYSIK'

und erinnert in diesem Zusammenhang an ihre Rundmail vom 30. September 2022 und gibt noch eine Reihe von ergänzenden Erläuterungen und Hinweisen für den neu gewählten Fachbereichsrat PHYSIK.

Insbesondere:

Die *Geschäftsordnung des Fachbereichsrats des Fachbereichs PHYSIK* ist durch jeden neu gewählten Fachbereichsrat neu zu beschließen. Es besteht die Möglichkeit, die Geschäftsordnung bei Bedarf zu ändern und anzupassen. Es wird darauf hingewiesen, dass bei einer Änderung der Geschäftsordnung diese dann auch vom MIN-Fakultätsrat zu beschließen ist (§ 5 Absatz 8 der Satzung der Fakultät MIN).

Die *Geschäftsordnung des Fachbereichsrats des Fachbereichs PHYSIK* wird für die kommende Sitzung des FBR PHYSIK auf die Tagesordnung gesetzt und die FBR-Mitglieder werden gebeten, sich diese bis zur nächsten Sitzung gründlich durchzulesen, so dass eine Beschlussfassung erfolgen kann.

b) Festsetzung der Tagesordnung

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird einstimmig [+ 13 / - 0 / ± 0] beschlossen.

c) Genehmigung bzw. zustimmende Kenntnisnahme der Niederschrift der 32. FBR-Sitzung vom 14. September 2022

Die Mitglieder des neu gewählte Fachbereichsrats PHYSIK nehmen die Niederschrift (Vorlage FBR 33-V4) der 32. FBR-Sitzung vom 14. September 2022 einstimmig [+ 13 / - 0 / ± 0] zustimmend zur Kenntnis.

3. Wahl des Fachbereichsleiters und seiner Stellvertretung

Für das Amt des Fachbereichsleiters wird vorgeschlagen:

Prof. Dr. Wolfgang J. Parak (Institut für Nanostruktur- und Festkörperphysik)

Herr Wolfgang J. Parak (INF) – nicht anwesend – hat im Vorwege seine Bereitschaft zur Kandidatur für das Amt des Fachbereichsleiters erklärt. Die Wahl findet geheim statt.

Der Fachbereichsrat PHYSIK (FBR) wählt in geheimer Wahl einstimmig [+ 13 / - 0 / ± 0] Herrn Prof. Dr. Wolfgang J. Parak (INF) zum Fachbereichsleiter PHYSIK für eine Amtszeit vom 26.10.2022 bis 30.09.2024.

Herr Prof. Dr. Wolfgang J. Parak hat gegenüber der Fachbereichsreferentin mitgeteilt, dass er im Fall einer Wahl zum Fachbereichsleiter die Wahl annimmt.

Für das Amt des stellvertretenden Fachbereichsleiters wird vorgeschlagen:

Prof. Dr. Günter H. W. Sigl (II. Institut für Theoretische Physik)

Herr Günter H. W. Sigl (II.ITP) erklärt sich auf Nachfrage bereit, für das Amt des stellvertretenden Fachbereichsleiters zu kandidieren. Die Wahl findet geheim statt.

Der Fachbereichsrat PHYSIK (FBR) wählt in geheimer Wahl einstimmig [+ 12 / - 0 / ± 1] Herrn Prof. Dr. Günter H. W. Sigl (II.ITP) zum stellvertretenden Fachbereichsleiter PHYSIK für eine Amtszeit vom 26.10.2022 bis 30.09.2023.

Herr Prof. Dr. Günter H. W. Sigl nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

4. Wahl des Beauftragten für Angelegenheiten von Studium und Lehre (BASTL) und seiner Stellvertretung

Für das Amt des Beauftragten für Angelegenheiten von Studium und Lehre (BASTL) wird vorgeschlagen:

Prof. Dr. Jochen Liske (Hamburger Sternwarte)

Herr Jochen Liske (StwB) – nicht anwesend – hat im Vorwege seine Bereitschaft zur erneuten Kandidatur für das Amt des Beauftragten für Angelegenheiten von Studium und Lehre erklärt. Die Wahl findet geheim statt.

Der Fachbereichsrat PHYSIK (FBR) wählt in geheimer Wahl einstimmig [+ 13 / - 0 / ± 0] Herrn Prof. Dr. Jochen Liske (StwB) zum Beauftragten für Angelegenheiten von Studium und Lehre für eine Amtszeit vom 26.10.2022 bis 30.09.2024.

Herr Prof. Dr. Jochen Liske hat gegenüber der Fachbereichsreferentin mitgeteilt, dass er im Fall einer Wiederwahl zum BASTL die Wahl annimmt.

Für das Amt des stellvertretenden Beauftragten für Angelegenheiten von Studium und Lehre wird vorgeschlagen:

Prof. Dr. Wolfgang Hillert (Institut für Experimentalphysik)

Herr Wolfgang Hillert (IEP) – nicht anwesend – hat im Vorwege seine Bereitschaft zur erneuten Kandidatur für das Amt des stellvertretenden Beauftragten für Angelegenheiten von Studium und Lehre erklärt. Die Wahl findet geheim statt.

Der Fachbereichsrat PHYSIK wählt in geheimer Wahl einstimmig [+ 13 / - 0 / ± 0] Herrn Prof. Dr. Wolfgang Hillert (IEP) zum stellvertretenden Beauftragten für Angelegenheiten von Studium und Lehre für eine Amtszeit vom 26.10.2022 bis 30.09.2024.

Herr Prof. Dr. Wolfgang Hillert hat gegenüber der Fachbereichsreferentin mitgeteilt, dass er im Fall einer Wiederwahl zum stellvertretenden BASTL die Wahl annimmt.

5. Haushalts- und Stellenangelegenheiten

Es liegt nichts an.

6. Angelegenheiten von Studium und Lehre

Der Studienbüroleiter, Norman Eggers, berichtet:

- WiSe 2022/2023: Semester-/Vorlesungsstart
 - Der Vorlesungsbetrieb ist gestartet. Es findet alles in Präsenz statt.
 - Am Campus Jungiusstraße ist reger Betrieb.
 - Das Studienbüro wird von den Studierenden stark nachgefragt.
 - Der Mathematische Vorkurs (MV) wie auch die Orientierungseinheit (OE) sind gut gelaufen.
 - Die Übungsgruppen und auch die Gruppen in den verschiedenen Praktika sind alle mit entsprechenden Leitern besetzt. Mit dem letzten E-Mail-Aufruf konnten die letzten unbesetzten Gruppen noch alle besetzt werden.
- WiSe 2022/2023: Studienanfängerzahlen
 - Die Studienanfängerzahlen in den Bachelor-Studiengängen Nanowissenschaften und Physik sind zu diesem Wintersemester noch einmal erneut eingebrochen.
 - Dagegen sehr gute Auslastung bei den drei Master-Studiengängen.
 - WiSe 2022/2023: Zulassungszahlen – Auslastungen:
In Klammer sind jeweils die Zahlen vom Vorjahr = WiSe 2021/2022.

Physik B.Sc.

302 (360) Bewerbungen

203 (259) Zulassungen

122 (156) Annahmen auf 215 (216) Plätze → 56,7% (72,2%) Auslastung

Physik M.Sc. (Studiengang wurde zulassungsfrei angeboten)

84 (91) Bewerbungen

69 (74) Zulassungen

48 (60) Annahmen auf 51 (40) Plätze → 94,1% (150,0%) Auslastung

Physics M.Sc. (3. Jahrgang)

218 (161) Bewerbungen

74 (72) Zulassungen

54 (40) Annahmen auf 40 (40) Plätze → 135,0% (100,0%) Auslastung

Nanowissenschaften B.Sc.

112 (141) Bewerbungen

53 (80) Zulassungen

34 (54) Annahmen auf 80 (80) Plätze → 42,5% (67,5%) Auslastung

Nanowissenschaften M.Sc. (Studiengang wurde Zulassungsfrei angeboten)

33 (41) Bewerbungen

22 (25) Zulassungen

20 (24) Annahmen auf 20 (20) Plätze → 100,0% (120,0%) Auslastung

- Verweis auf die mit der Einladung verschickte Vorlage FBR 33-V5
'*WiSe 2022/2023: Zulassungsverfahren – Auslastung der Studiengänge der Fakultät MIN (Stand: 27.09.2022)*'

- Durch das Nachrückverfahren und das Restplatzverfahren hat sich ein bisschen was getan:
Physik B.Sc.: 64% (137 Annahmen auf 215 Plätze = +7%)
Nanowissenschaften B.Sc.: 51% (41 auf 80 Plätze) = +8%
- Konferenz der Fachbereiche Physik (KFP):
Einige wenige Fachbereiche haben ebenfalls von dramatischen Einbrüchen im aktuellen Wintersemester berichtet, bei anderen sieht es „normal“ aus. Insofern ist der globale Trend negativ, und wenn es in Hamburg – also an einem großen und attraktiven Standort – nun weiter deutlich bergab geht, dann lässt das auch insgesamt nichts Gutes ahnen.
- Anhand von Folien gibt Herr Norman Eggerts eine Übersicht:
 - ✓ Folie 1: *Entwicklung (Auslastung) der Studienanfängerzahlen der Bachelor-Studiengänge Physik und Nano seit WiSe 2015/2016.*
Signifikanter Einbruch bei den Studienanfängerzahlen seit WiSe 2021/2022. Warum? Was ist da passiert?
Die Sommersemester-Zulassung ist hier (noch) nicht berücksichtigt.
 - ✓ Folie 2: *DPG Studienstatistik 2006 bis 2022*
Hier sind die aktuellen Zahlen des WiSe 2022/2023) noch nicht enthalten.
 - ✓ Folie 3: *DOSV Hochschulstart*
Neues Bewerbungsverfahren seit dem WiSe 2018/2019.
Wird von allen 59 Physik-Fachbereichen genutzt.
 - ✓ Folie 4: *Entwicklung der Bewerberzahlen in den Bachelor-Studiengängen Physik und Nano seit dem WiSe 2015/2026*
Bewerberzahlen haben abgenommen, aber nicht dramatisch.
 - ✓ Folie 5: *Stark ansteigende Bewerberzahlen an der UHH*
Seit dem WiSe 2019/2022 sind die Bewerberzahlen insbesondere in den Bereichen BWL, Wirtschaftsingenieurwissenschaften, Wirtschaftsinformatik und Informatik signifikant angestiegen.

Die gezeigten Folien werden als Anlage zum Protokoll dieser Sitzung zur Verfügung gestellt.

Aus der sich anschließenden Diskussion bzw. dem Austausch werden folgende Punkte festgehalten:

- Es sollten deutlich mehr Zulassungen im ersten Anlauf ausgesprochen bzw. deutlich mehr Bewerbern eine Vorabzulassung gegeben werden. Hierfür sollte sich der Fachbereich einsetzen.
- Frage: Wie viele der Abiturienten sind in der Oberstufe im Physik-Profil? Wie viele Gymnasien bieten überhaupt regelmäßig das Physik-Profil an?
- Zum WiSe 2022/2023 hat die Physik 15 Junior-Studierende aufgenommen. So viele wie noch nie.
- Der Fachbereich sollte/muss eigene Angebote für an Schüler/innen entwickeln und anbieten.
- Wie sehen die Zahlen im Lehramt aus?
- Positiv: Sehr gute Auslastung in den Master-Studiengängen Physik, Physics und Nanowissenschaften.

- Aus der letzten Professorenrunde: mehr Machine Learning, Data Science und Scientific Computing im Hamburger Physikstudium integrieren, dafür weniger Mathematik.

Es wird vereinbart, dass die Problematik der Entwicklung der Studienanfängerzahlen auf der kommenden LEHRE-Konferenz im Januar 2023 weiter vertieft werden soll: Ursachenforschung; Entwicklung von Ideen, um Hamburg als Studienort für Physik, Nano und Lehramt (noch) attraktiver zu gestalten.

7. Allgemeine Angelegenheiten

a) Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften – hier: Berichte

Die Fachbereichsleitung berichtet...

...aus der 66. Sitzung der MIN-Kammer vom 05. Oktober 2022:

- Workshop-Reihe für Promotionsbetreuende

Die Ansprüche an Promotionsbetreuungen sind in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen. Es soll eine Workshop-Reihe angeboten werden, die sich mit den Veränderungen des Promotionswesens, Guter Wissenschaftlicher Praxis, Konfliktberatung, Kommunikation u.ä. befassen wird.

Vgl. Rundmail an die Professoren vom 12.10.2022:

New Workshop Series: Doctoral Supervision at the MIN Faculty

- Durchführung Disputationen

Disputationen, die ab dem 01.10.2022 durch die MIN-Promovierenden angemeldet werden, finden im Regelfall als Präsenzdisputationen (= physische Präsenz der Promovierenden und aller Prüfungskommissionsmitglieder) statt. Die teils-digitale und volldigitale Durchführung von Disputationen, die ab dem 01.10.2022 angemeldet werden, ist nur unter den im zuständigen MIN-Fakultäts-Promotionsausschuss abgestimmten Bedingungen möglich.

- Cluster/Strategie

Die Universität Hamburg plant derzeit, mit 3.5 Clusteranträgen zusätzlich zu den bestehenden vier Clustern ins Rennen zu gehen, und liegt damit offensichtlich an der unteren Grenze im deutschlandweiten Vergleich der Exzellenz-Universitäten. Hier finden aktuell erste Gespräche mit den Protagonist/innen der jeweiligen Initiativen und dem UHH-Präsidium statt.

Die aktuell laufenden Cluster hatten im Juli ebenfalls Gespräche mit dem UHH-Präsidium und den Dekanaten, um ihre aktuellen Planungen vorzustellen. Als Ergebnis dieser Gespräche wurden Listen erstellt, die allerdings wenig konkret sind.

Darüber hinaus ist angedacht, dass die MIN-Fachbereiche sich anlässlich der (anstehenden Wechsel) im MIN-Dekanat und den Fachbereichsleitungen in den kommenden MIN-Kammern anhand von Leitfragen vorstellen und in diesem Rahmen ihre Belange und Ideen präsentieren.

- Gleichstellung

Es wurde noch immer kein/e Gleichstellungsbeauftragte/r für die Fakultät MIN gefunden. Ggf. gibt es eine längerfristige Perspektive ab Sommersemester; bis dahin ist die Position nach aktuellem Stand unbesetzt.

- Geräteplattformen

Der MIN-Dekan hat aus einem Gespräch mit den Koordinator/innen der geplanten Geräteplattformen MS, Lichtmikroskopie und TEM berichtet. Insgesamt sind die Planungen hier noch nicht weit fortgeschritten. Es scheint hier in der Zentrale überzogene Erwartungen zu geben, dass sich diese Plattformen selbst tragen, womit nach Auffassung der Runde nicht zu rechnen ist. Zudem scheint zentral noch nicht angekommen zu sein, was es heißt, Core Facilities zu entwickeln und zu betreiben. Kosten fallen vor allem für Wartung und Betrieb an; das ist bisher nicht kalkuliert.

- WiSe 2022/2023: Zulassungszahlen / Auslastung

Die Auslastung über die einzelnen Fächer ist relativ unterschiedlich; die Fakultät MIN ist auch in Summe unterausgelastet.

Problematisch ist die Nicht-Erfüllung der Zielzahlen insgesamt auf Fakultäts-ebene. Die Fakultät MIN liegt knapp 5% unter ihren Zielzahlen für die grundständigen Studienplätze und reizt damit den vorhandenen Spielraum maximal aus.

Es zeigt sich, dass mit dem Übergang von HSP zu ZSL etwa 5 % der in den ZLV angegebenen Zielzahlen für Studienplätze in grundständigen Studiengängen nicht finanziert ist.

- Finanzen – Zuweisung 2022

Die Zuweisungen sind erwartungsgemäß ausgefallen und entsprechen im Wesentlichen den Ergebnissen der mittelfristigen Bewirtschaftungsplanung.

... aus der 67. MIN-Kammer vom 19. Oktober 2022

- Herr Ritter hat in der MIN-Kammer berichtet, dass der Kanzler in einem Gespräch u.a. davon gesprochen hatte, dass die Fakultät MIN in den vergangenen Jahren durch das UHH-Präsidium geduldet über ihre Verhältnisse gewirtschaftet hätte und eigentlich 5 Mio. Euro Struktur hätte einsparen müssen. Mit dieser schwierigen Aussage muss man umgehen, auch mit Blick auf die anstehenden Ressourcen-Gespräche.

... aus der Reinraum-Kommission

- UHH-Präsidiumsbeschluss: Um die Zusammenarbeit mit externen Nutzergruppen (hier MPSD und DESY) im CHyN-Reinraum (CRR) zu ermöglichen, wurde die Organisationsform einer Geräteplattform als dezentrale Betriebseinheit der UHH für den CRR festgelegt. Die Betriebseinheit wird an der MIN-Fakultät verortet.
- Um einen schnellen und ordnungsgemäßen Betrieb des Reinraums zu ermöglichen, hat das UHH-Präsidium interimsmäßig ein Leitungsgremium eingesetzt.
Das Leitungsgremium ist zuständig für die
 - Sicherstellung des Betriebs des Reinraums,
 - Umsetzung der Inhalte aus dem LOI mit dem MPSD,
 - weitere Prozessentwicklung des Reinraums.

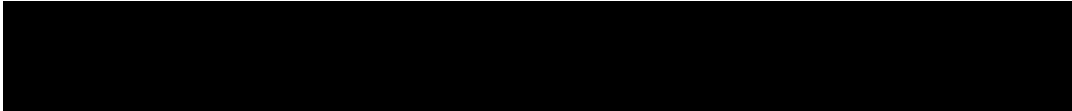
- Entsprechend der anderen Geräteplattformen an der UHH wird auch dem CRR eine wissenschaftliche Koordinationsstelle (100%, E14) zugeordnet. Die Position soll an der Fakultät MIN verortet werden. Für die Jahre 2023 und 2024 ist eine Finanzierung aus ExStra-Mitteln vorgesehen. Danach wird eine Finanzierung durch die Geräteplattform angestrebt.
- Eine Anschubfinanzierung von 100.000,- Euro für die Wartung und Reparatur von Bestandsgeräten wurde ebenfalls zugesagt.

b) SCHB – Science City Hamburg Bahrenfeld – hier: Sachstandsbericht

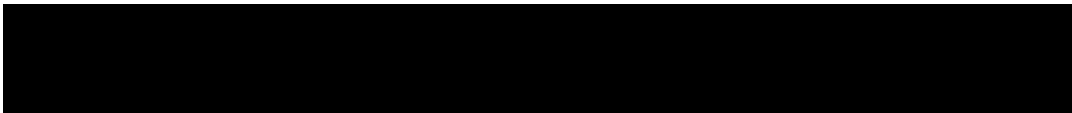
Es gibt aktuell nichts zu berichten.

8. Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

a) Laufende Berufungsverfahren – hier: Sachstandsbericht

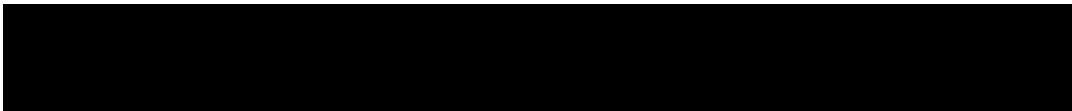


b) SoSe 2023: Anträge auf Gewährung eines Forschungssemesters



9. Prüfungsangelegenheiten (nicht öffentlich)

a) Antrag auf Einleitung eines Verfahrens gemäß § 17 Absatz 1 HmbHG
Akademische Bezeichnung „Professorin“ oder „Professor“



b) Durchführung der Zwischenevaluationen und Tenure-Evaluationen für Juniorprofessuren
hier: Vorschlag für die Zusammensetzung des Evaluierungsausschusses
gemäß § 2 Absatz 1 der Satzung



10. Wahlen und Nachwahlen

Es stellt sich heraus, dass einige Statusgruppen noch Zeit benötigen, um Ihre Mitgliedernominierungen innerhalb Ihrer Statusgruppen zu klären.

Es wird vereinbart, den Topic 10. *Wahlen und Nachwahlen* auf die 34. Sitzung des Fachbereichsrats Physik am 07. Dezember 2022 zu verschieben.

Ausnahme: Die drei Qualitätszirkel Physik / Nanowissenschaften/ Lehramt.

a) Prüfungsausschüsse: Physik, Nanowissenschaften, LA (Vorlage FBR 33-V8)

Vertagt auf die 34. FBR-Sitzung am 07.12.2022.

b) Fach-Promotionsausschuss PHYSIK (Vorlage FBR 33-V9)

Vertagt auf die 34. FBR-Sitzung am 07.12.2022.

c) Habilitations-Prüfungsausschuss (Vorlage FBR 33-V10)

Vertagt auf die 34. FBR-Sitzung am 07.12.2022.

d) Qualitätszirkel (QZ)

Die Fachbereichsreferentin verweist auf die mit der Einladung versandte Vorlage FBR 33-V11.

Folgende Qualitätszirkel werden jeweils einstimmig [+ 13 / - 0 / ± 0] neu gewählt:

- **Qualitätszirkel (QZ)**
für die Studiengänge **PHYSIK B.Sc./M.Sc. und PHYSICS M.Sc.**
- **Qualitätszirkel (QZ)**
für die Studiengänge **NANOWISSENSCHAFTEN B.Sc. und M.Sc.**
- **Qualitätszirkel (QZ)**
für die Lehramts-Studiengänge **Unterrichtsfach Physik B.Sc. und M.Sc.**

Übersicht über die neue Zusammensetzung der verschiedenen Qualitätszirkel (QZ) → siehe Anlagen B1, B2, B3 zum Protokoll dieser Sitzung.

e) Widerspruchsausschüsse (Vorlage FBR 33-V12)

Vertagt auf die 34. FBR-Sitzung am 07.12.2022.

f) Sonstige Ausschüsse & Kommissionen (Vorlage FBR 33-V13)

Vertagt auf die 34. FBR-Sitzung am 07.12.2022.

g) Ansprechpartner & Beauftragte des Fachbereichs Physik (Vorlage FBR 33-V14)

Vertagt auf die 34. FBR-Sitzung am 07.12.2022.

h) Gleichstellungsbeauftragte des Fachbereichs Physik (Vorlage FBR 33-V15)

Vertagt auf die 34. FBR-Sitzung am 07.12.2022.

11. Verschiedenes

a) FBR PHYSIK-Sitzungstermine im Wintersemester WiSe 2022/2023

Die nächsten Sitzungen des Fachbereichsrats PHYSIK (FBR) im Wintersemester 2022/2023 finden statt am:

07. Dezember 2022



Günter H. W. Sigl
- Fachbereichsleiter -



Irmgard Flick – Protokoll
- Fachbereichsreferentin -

Termin für die nächste Sitzung

des Fachbereichsrats PHYSIK (FBR):

Mittwoch, den 07. Dezember 2022 von 12:00 bis 15:00 Uhr